



Der globale Aktienfonds mit aktiver Verwaltung

Performance 04.10.00 bis 31.03.11 in CHF



Allgemeines Marktumfeld



Die Geschehnisse der jüngeren Vergangenheit haben die Volatilitäten an den meisten Börsen weltweit wieder erhöht. Zu den wichtigsten Ereignissen zählen dabei die politischen Umwälzungen in der arabischen Welt und die Dreifachkatastrophe in Japan. Beide Ereignisse haben dabei eine Gemeinsamkeit: Man wusste, dass sie irgendwann passieren würden. Der genaue Zeitpunkt und das Ausmass der Folgen waren jedoch nicht vorhersehbar. Entsprechend überrascht waren die Finanzmärkte, was sich an diversen Indikatoren ablesen lässt. Statt des VIX bietet sich diesmal auch der Ölpreis zum Abbilden der Marktstimmung an, da beide Ereignisse einen unmittelbaren Effekt auf den Ölpreis hatten. Wie zu erwarten war, stieg der Preis für die Ölsorte Brent im Zusammenhang mit den Versorgungs-

Unsicherheiten in der arabischen Welt von 95 USD zu Jahresbeginn auf etwa 115 USD bis Anfang März, wobei sich der Anstieg ab Mitte Februar spürbar beschleunigte. Die Katastrophe in Japan hatte dagegen einen preisdämpfenden Effekt, da Störungen innerhalb der immer filigraner werdenden, weltumspannenden Wertschöpfungsketten erwartet wurden. Aktuell bewegt sich der Ölpreis wieder auf dem japanischen Vorkrisenniveau. Demnach scheint der Markt aktuell aus Japan keine nachhaltig negativen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft zu erwarten.

Rückblick

Im abgelaufenen Quartal wurden einige Umschichtungen im Portfolio vorgenommen: Auf der Verkaufsseite standen die beiden US-Titel **Archer-Daniels-Midland** und **Home Depot** und die beiden japanischen Titel **Takashimaya** und **Hoya**. Neu ins Portfolio aufgenommen wurden die drei chinesischen Titel **China Mobile**, **Chaoda Modern Agriculture** und **Uni-President China**. Im Rahmen dieser Umschichtungen hat sich die Aktienquote von 85% auf knapp 83% per Ende März reduziert.

Die beiden US-Titel **Archer-Daniels-Midland** und **Home Depot** wurden abgebaut, da der faire, innere Wert der Aktien überschritten wurde. Die Titel verbleiben jedoch bis auf weiteres im ARVEST-Anlageuniversum, damit bei günstiger Gelegenheit neue Positionen wieder aufgebaut werden können.

Die beiden japanischen Titel **Takashimaya** und **Hoya** wurden abgebaut, obwohl die Aktienkurse fundamental betrachtet nicht überbewertet sind. Der Verkauf hängt hauptsächlich mit den Negativereignissen in Japan zusammen. Zum Verkauf bewog mich dabei nicht so sehr das Erdbeben mit dem anschliessenden Tsunami, sondern hauptsächlich die Gefahr einer grossflächigen, atomaren Verseuchung, deren langfristig negative Auswirkungen sogar unseren als Value-Investoren langfristigen Anlagehorizont überschritten hätten. Mit dem Verkauf der beiden Aktien sank der Anteil japanischer Anlagen im Fonds von 22.3% Anfang Jahr auf 15.7% per Ende März.

Die neu ins Portfolio aufgenommenen Titel China Mobile, Chaoda Modern Agriculture und Uni-President China sind allesamt Unternehmen, die hauptsächlich in China aktiv sind. **China Mobile** ist der weltweit grösste Mobilfunkanbieter mit einem Marktanteil von etwa 70% in China. Aktien vom Unternehmen habe ich ins Portfolio aufgenommen, nachdem sich der Aktienkurs von in der Spitze 154 HKD Ende 2007 halbiert und eine günstige Bewertung erreicht hat. Mit den anderen beiden Unternehmen, **Uni-President China** und **Chaoda Modern Agriculture** (beide führende Lebensmittelhersteller) wird ebenfalls darauf gesetzt, dass der chinesische Inlands-Konsum in Zukunft aufgrund steigender Wohlstandseffekte zunehmen sollte. Die Aktienkurs-Performance von letzterem Unternehmen hat jedoch bisher enttäuscht, da Gerüchte im Markt kursieren, wonach die Unternehmenszahlen von Chaoda nicht ganz glaubwürdig seien. Unsere Anlagestrategie basiert jedoch nicht auf Gerüchten, weswegen der Fonds weiterhin in diesem billigen Titel investiert bleiben wird.

Insgesamt konnte die Fondsperformance im abgelaufenen Quartal aufgrund des Japan-Effekts und der defensiveren Positionierung nicht mit der Marktperformance mithalten. Während der Markt seit Jahresanfang um +2.9% zulegen konnte, lag die Fondsperformance bei -0.7%. Seit Lancierung beträgt die relative Outperformance gegenüber dem Markt +73.1%.

Anteile der in dieser Publikation erwähnten Anlagefonds dürfen innerhalb der USA weder angeboten noch verkauft werden. Die Informationen in dieser Publikation gelten nicht als Offerte. Sie dienen nur zu Informationszwecken und beinhalten keine Beratung oder Empfehlungen für Anlage- und sonstige Entscheide. Der Kurs von Fondsanteilen wie auch der Ausschüttungsbetrag sind Schwankungen unterworfen, d.h. dass der Kurs fallen wie auch die Ausschüttungen weniger hoch ausfallen oder ganz entfallen können. Eine positive Wertentwicklung in der Vergangenheit ist daher keine Garantie für eine positive Wertentwicklung in der Zukunft. Performanceangaben lassen bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Das Anlageziel kann nicht garantiert werden.

Ausblick und Strategie

Trotz des Abbaus japanischer Anlagen, bleibt das ARVEST-Anlagekomitee insgesamt konstruktiv gegenüber Japan. Es wird jedoch eine Anpassung in der Titelselektion angestrebt. Da der Aufwertungsdruck der japanischen Valuta mittel- bis langfristig von einem Abwertungsdruck abgelöst werden sollte, macht es Sinn den Fokus in Zukunft stärker auf exportorientierte japanische Unternehmen zu legen.

Beyzade Han,
Fondsmanager

Die 10 grössten Aktienpositionen (in % des Gesamtfondsvermögens)

1. Nong Shim	4.9%
2. Toyota Motor Corp.	3.8%
3. Total	3.8%
4. Coca Cola	3.6%
5. Novartis	3.6%
6. Walgreen	3.4%
7. Ratchaburi	3.4%
8. Chaoda Modern	3.3%
9. Huaneng Power	3.1%
10. Venture Corp.	2.6%
Total 10 grösste Positionen	35.5%

Kennzahlen ARVEST Global Stars Fund

Inventarwert pro Anteil:	CHF 1'236.01 (31.03.11)
Fondsvermögen:	CHF 42.3 Mio. (31.03.11)
Valoren-Nr.:	1'125'057
Fondsdomizil:	Schweiz
Fondsleitung:	ARVEST Funds AG
Depotbank:	ARVEST Privatbank AG
Rechnungswährung:	CHF (Schweizer Franken)
Ausgabe/Rücknahme:	An jedem Bankwerktag
Verwaltungsgebühren:	1.2% p.a.
Gewinnbeteiligung:	10% des jährlichen Nettovermögenszuwachses. Allfällige Verluste müssen zuerst kompensiert sein, bevor eine Gewinnbeteiligung wieder erhoben werden kann.
Depotgebühren:	0.15% p.a.
Ausgabekommission:	2%
Nebenkosten:	1% bei Ausgabe und Rücknahme (zu Gunsten Fonds)
Rücknahmekommission:	Keine
Vertrieb:	Vertrieb nur in der Schweiz

ARVEST Funds AG

Churerstrasse 82 CH-8808 Pfäffikon SZ
Tel. +41 (0)55 415 65 90 Fax +41 (0)55 415 65 99
funds@arvest.ch www.arvest.ch